**Zeitschrift:** Schweizer Frauen-Zeitung : Blätter für den häuslichen Kreis

**Band:** 24 (1902)

**Heft:** 11

**Anhang:** Erste Beilage zu Nr. 11 der Schweizer Frauen-Zeitung

### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

#### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

#### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

**Download PDF:** 26.10.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

### Briefkasten der Redaktion.

Frau A. in Sch. Ihr Brief kam zu einer Stunde in unsere Hand, wo das Blatt bereits drucksertig war, eine Aufnahme Ihrer Frage in die damals lausende Rummer nicht mehr möglich war. Um andere eben-falls zum Rechte kommen zu lassen, mußte der Artikel etwas gefürzt werden.

jalls zum Rechte kommen zu lassen, mußte der Artikel etwas gekürzt werden.
Fr. 3. 6. in A. Der Knade bedarf in der Erziehung ebenso sehr den sein mitterlichen Einslusses, alba Mödden, ebenso wie das lehtere des väterlichen Einslusses, wähden, nied zu den ein das leichten des väterlichen Einslusses, wie den den den den zu und ganz undeabsichtigt und undewußt sich geltend macht. Es gibt zu Fäller, wo ein Vater den kindern keide gektend macht. Es gibt zu Fäller, wo ein Vater den kindern keides sein muß, Vater und Wutter den Kindern beides sein muß, Vater und Wutter den Kindern der Vater sein Gemüt an idealen Frauerdatalteren erwärnt, wenn er dort Alnrequing holt und an ihnen sein Versächnis für den mütterlichen Einsluß vertieft und abklärt. Sebnso vermag auch die Mutter den Kindern nur annähernd den Vater zu erzieherischen Kindern nur annähernd den Vater zu erzieherischen Kindern und der Vater wenn sie des Kindern und has beim zu vorauß hat, wenn sie der Annn an erzieherischen Einstum vorauß hat, wenn sie her eigense Selbt nach diese Richtumg willig beeinslusses ist ein eigense Selbt nach diese Richtumg willig beeinslusses ist ein eigense Selbt nach diese Richtumg willig beeinslusses ist ein gehen. Solfte den Kindern willig beeinslusses der hand zu halten und das für den männlichen Extern sich zein zu kalten und das für den männlichen Eitels.

Ausschlässe Auster in Zu. Die Begadung allein kutzussell.

Anschlussige Mutter in M. Die Begabung allein thut's nicht, auch dann nicht, wenn die finanzielle

Möglichkeit vorhanden ist, sondern es gehört auch eine seise Gesennbeit dazu und ein gleichmäßiges, rubiges Wesen. Es kann ja dem Einzelnen das Recht der freien Berufswahl freitich nicht abgesprochen werden; wenn aber die Ueberfüllung auf diesem Gebiet bereits zur ständigen Alage geworden ist, so sollte dies doch ein Wint sein, diesen Ueberfüß nicht noch ohne Notze vermehren. Könnte nicht die Krankenpslege Ihre Tochter auch innerlich befriedigen? It es nicht besser zuchter auch innerlich befriedigen? It es nicht besser zu die ein, als ein unbeschäftigter und forgenbelaster zu zu sein, als ein unbeschäftigter und forgenbelaster Witt?

als ein undeichaftigter und forgenbelateter Art? Frl. E. St. in C. Ihr freundlicher Brief mit samt der reizenden Osierkarte und Abonnementsbetrag ist bestenß in unsere Hand gelangt, ebenso sind vor im Bestig der allerliebsten Kinderkarten, mit welchen Sie uns vor und nach dem Jahreswechsel erfreut haben. Bit werden auch nicht ermangeln, an der passenden Stelle Ihre einfache Wassenschof zu erössentlichen. Wir serven uns darauf, daß Ihre in Ausstlicht stehende Rückler in die Schweiz Ihnen Anläß zu einem Bestuck geben wird, wos ein uns Interessanterich mündlich mitteilen werden. Bis zu einem Zeitpunkt senden wir der Brüße.

Mme. A. G. in G. Wir wüßten Ihnen keine wirksamere Entlastung, als daß Sie eine ganz zuverlässige und selbständig disponierende Stüße anstellen, welche es übernimmt, Ihren Hausstand mit gegebenen Witteln und mit Hinzuziehung einer zweiten, von ihr selbst anzustellenden Hülfskraft zu führen. Sie fahren damit unzweiselhaft besser und hälten sich viel Verdruß vom Leibe

Siehe im Annoncenteil das Inserat: Les Grands Magasins du Printemps in Paris.

Fine Mutter, die darauf angewiesen ist, für ihre Kinder das Brot allein zu verdienen, sieht sich in die bittere Notwendigkeit versetzt, für ihren vierjährigen, gesunden und gutgearteten Knaben ein anderes Heim zu suchen und fragt daher an, ob unter den verehrlichen Lesern dieses Blattes sich vielleicht ein einsames Herz befinde, das geneigt wäre, sich eines solchen Kindes anzunehmen. Gütige Anfragen übermittelt die Redaktion.

**D** amen, die nach einem guten Nebenverdienst ausschauen, der in diskretester Weise daheim und in freundschaftlichem Verkehr mit B-kannten erzielt werden kann, wird hiezu passende Gelegenheit geboten. Anfragen unter Chiffre A1774 befördert die Expedition.

Der ostschweizerische

# Blinden - Fürsorge - Verein

hat in St. Gallen, Weberg. 12, ein

Verkaufs = Magazin **≡** eröffnet, wo die folgenden, zu nur von Blinden verfertigten Artikel zu couranten Preisen dem Verkaufe ausgestellt sind: [1738]

Bürstenwaren • Türvorlagen • Korbwaren.

Das Sesselflechten wird von in ihrem Fache tüchtigen Blinden schön und sorgfältig ausgeführt. Stühle werden auf Wunsch abgeholt.

Wir empfehlen das Unternehmen dem gütig. Zuspruch eines wohlwollenden Publikums zu Stadt und Land aufs angelegentlichste.

#### Zur gefl. Beachtung.

Zur geft. Beachtung.

fferten, die man der Expedition zur Beförde
rung übermittelt, muss eine Frankaturmarke
beigelegt werden.

serate, welche in der lanfenden Wochennummer
erscheinen sollen, müssen spätestens je Mittwoch vormittag in unserer Hand liegen.
chriftlichen Auskunfabegehren muss das Porto
für Rückaniwort beigelegt werden.

Jer unser Blatt in den Mappen der Lesevereine liest und dann nach Adressen von hier
inserierten Herrschaften oder Stellesuchenden
fragt, hat nur wenig Aussicht auf Erfolg, indem solche Gesuche in der Regel rasch erledigt werden. in Chiffre bezeichnet sind,
muss schriftliche Offerte eingereicht werden,
auf der product auch betrugt ist, von sich
and harpenden der betreicht betrugt ist, von sich
auf der Production der der der der den den nur Kopien. Photographien werden am
besten in Visiformat beigelegt.

### Gesucht.

Eine in allen Hausgeschäften bewanderte Tochter sucht Stelle, wo sie sich im Kochen noch besser ausbilden könnte. Offerten be-fördert die Exped. d. Bl. [1761

n einer Kondstores- und Bäckeres wäre In einer Konditores- und Bäckeres ware eine Volontår - Stelle offen für eine treue, rechtschaffene Tochter aus guter Fumilie. Gute Gelegenheit, die französische Sprache zu erlernen. Fa-miliäre B-handlung zugesichert. Ein-tritt auf Ostern. Gefl Off-rien unter der Adresse: Puthsserie-Boul. E. Mey rr, St. Blaise, près Neuchâtel. [1766

E iner ganz seriösen, provisionsreisenden Dame könnte ein sehr lukrativer, neuer Artikel (Damenbekleidungsbranche) als Muster mitgegeben werden. Nicht voluminös und nicht ins Gewicht fallend. Referenzen sind notwendig. Offerten unter Chiffre 1775 befördert die Expedition. [1775]

E ine junge Tuchter braver Eltern, die in der Besorgung eines nach jeder Richtung sorgfältig geführten Haushaltes Richtung sorgfällig geführten Haushaltes tüchtig gemacht werden soll, wird hiezu unter freundlicher Anleitung und Mi-hülfe der Hausfrau Gelegenheit geboten. Anständiges, stilles Wesen und Sinn für Reinlichkeit und Ordnung sind Bedin-gung. Mütterliche Obsorge. Offerten unter Chiffre 1776 befördert die Exped. [1776]

E ine junge Tochter aus guter Fumilie, die gut bürgerlich kochen kann, sucht auf 1. Mai passende Stelle; sie würde auch Stelle als Haushülterin annehmen. Gest. Offerten unter Chiffre JK 1777 befördert die Expedition. [1777

In einer kleineren Fremden-Pension in der südlichen Schweiz findet eine tüchtige Köchin sehr gute Stelle. Berück-sichtig wird nur eine anständige Person von gutem Charokter. Offerten unter Chiffre L 1652 befördert die Exped. [1652

Ein in Kindererziehung erfah-renes Fräulein gesetzten Al-ters sucht Stellung in gebuldeter Familie. Eintritt beliebig. Gefl. Offerten an die Expedition des



Das Ideal der Säuglingsnahrung ist die Muttermilch; wo diese fehlt, empfiehlt sich die sterilisierte Berner Alpen-Milch als bewährteste, zuverlässigste

### Kinder-Milch

Diese keimfreie Naturmilch verhütet Verdauungsstörungen. Sie sichert dem Kinde eine kräftige Konstitution und verleiht ihm blühendes Aussehen

Depots: In Apotheken.

## Kauft keine "Rooschüz"-Waffeln

- 1. "Rooschiiz."-Waffeln haben den Nack-eil, dass wegen ihrer Vorzüglich-keit die Zolleinnahmen auf englische Waffeln immer mehr zurückgehen.
- 2. "Rooschüz"-Waffeln haben den Nachteil, dass sie wegen ihrer Vorzüglichkeit unter den Menschen viel Streit und Zank hervor-rufen, namentlich in Hotels an der Table-d'hôte.
- 3. "Rooschüz"-Waffeln haben den Nachteil, dass wegen ihrer Vorzüglichkeit und Billigkeit die Hausfrauen immer mehr die Zubereitung des Backwerkes verlernen.
- 4. "Rooschüz"-Waffeln haben den Nachteil, dass sie wegen ihrer Vorzüglichkeit andere Dessert-Artikel immer mehr verdrängen.
- "Rooschüz"-Waffeln haben den Nachteil, dass sie an Ausstellungen ähnlichen Produkten die goldenen Medaillen wegnehmen.
   "Rooschüz"-Waffeln haben den Nachteil, dass sie trotz ihrer monate-
- langen Haltbarkeit sich doch nicht lange im Hause halten, weil sie wegen ihrer Vorzüglichkeit viel zu rasch aufgegessen



Naturheilanstalt Günstige Kurerfolge bei fast allen Naturheilbuch Neu! 3 Bände einschl. starkem Ergänzungsbd.

Naturheilbuch Neu! 3 Bände einschl. starkem Ergänzungsbd.

S zerlegbare bunte Modelle des menschlichen Körpers. Preis M. 22 50, auch Theilzahlg. d. Piltz' Verlag Leipzig und alle Buchh. Tausende verdanken d. Buch ihre völlige Genesung.

Schönster Ølanz auf Wäsche



wird selbst der ungeübten Hand garantiert durch den höchst einfachen Gebrauch d. weltberühmten

# Amerikan, Glanz-Stärke

Fritz Schulz jun. Aktiengesellschaft, Leipzig.

Nur ächt, wenn iedes Packet nebenstehenden Globus (Schutzmarke) trägt. Preis pro Packet 25 Cts.; käuflich in den meisten Colonialwaren-, Drogenund Seifen-Handlungen.

Praktisehe Ausbildung

Auf Ostern wird eine Stelle frei für eine junge Tochter, die unter sorgfältiger Anleitung sich in Besorgung und Führung eines guten Haushaltes tüchtig machen und so weit ausbilden soll, um zur Besetzung einer guten Stelle in einer feinen Familie tüchtig zu sein. Mütterliche Ueberwachung und Fürsorge. Je nach den bestehenden Verhältnissen wird das Lehrgeld bemessen, es kann auch event. ganz davon abgesehen werden. Es wird aber nur eine Tochter angenommen, die weiss, wozu sie lernen will. Es ist wird aber nur eine Tochter angenommen, die weise, wozu sie lernen will. Es ist unnütz, sich zu melden, wenn bloss daran gedacht wird, ein junges Mächen in einem guten Hause kostenfrei eine beliebige Zwischenstation machen zu lassen, und welcher das Lernen Nebensache ist. Offerten unter Chiffre P1648 befördert die Expedition.

E ine rechtschaffene, tüchtige und gebildete Frau, Ende der Dreissigerjahre, die vier Kinder besitzt, von denen drei des Schulen besuchen, und die ein gesundes, heltes Einfamslienhaus mit Gärtchen und eigenem Spielplatz bewohnt, würde zwei Kinder aus netten Familien in Pension nehmen. Die Kinder wären nach jeder Richtung sehr gut aufgehoben. Vortreffliche Schulen am Orte. Beste Referenzen. G.fl. Offerten unter Chiffre SG 1662 befördert die Expedition. [1662]

E ine Tochter aus guter Familie, die im Hauswesen bevandert ist, auch Erfahrung in der Kindererziehung hat, sucht Vertrauensstelle. Offerten an die Expedition.

### Gesueht:

eine junge, bescheidene Tochter, welche die französische Sprache zu erlernen wünscht, zur Hüffe im Haushalt und zur Ueberveachung der Kinder. Für nähere Auskunft wende man sich an [1754

Mme. Roulet, Institutrice Champvent, Vaud.

E ine tüchtige, selbständig arbeitende Köihtin findet angenehme und gut bezahtte Stelle an einem Kurort. Offerten unter Chiffre 1653 befördert die Expe-

### Gesueht.

In eine kleine Familie nach Bern eine tüchtige [1778

die auch gewillt ist, die übrigen Haus-geschäfte zu besorgen. Schöner Lohn. Eintritt auf den 15. April oder später. Gute Empfehlungen notwendig. Schrift-liche Offreten unter Chiffre R 1355 Y an die Annoncen-Expedition Haasen-stein & Voyler, Bern.

#### Probe-Exemplare

der "Schweizer Frauen-Zeitung" werden auf Verlangen gerne gratis u. franko zugesandt.



Wir bitten diejenigen unserer werthen Kunden, denen unser neuer, Illustrirter Sommer-Catalog noch nicht zugegangen sein sollte, ihre diesbezügl. Anfra-gen an

#### MM. JULES JALUZOT & C" in PARIS

zu richten, worauf dessen Zu- E sendung Kostenfrei erfolgt sendung Kostenfrei erfolgt.

Elgnes Speditionshaus in BASEL, Aeschengraben, 14.

Versand direkt an Private von

### St.Galler Stickereien

in nur tadelloser Ware für Frauen, Kinder- und Bettwäsche, Roben, Taschentücher u. s. w. in reicher Auswahl und zu mässigen Preisen. – Man verlange die Musterkollektion von 1572

R. Mulisch, Broderie zur Flora, St. Gallen.

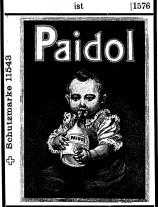
durch briefliche und schriftliche Lectionen. Alle Systeme. Ga-rantierter Erfolg. Man verlange Gratisprospekte. [1429]

Boesch-Spalinger, Bücherexperte

Zürich.
Etabliert seit 1888. Stellenvermittlung.

Von der grössten Bedeutung für die richtige

## Ernährung der Kinder



Aerztlich empfohlen. Grosse Goldene Medaille an der intern. Kochkunst-Ausstellung in Frankfurt a. M. 1900.

Wo keine Depot sind, direkt durch

Jacob Weber

CAPPEL (Toggenburg).

### Frauen- und Geschlechtskrankheiten. Periodenstörung, Gebärmutterleiden

werden schnell und billig (auch brieflich) ohne Berufsstörung unter strengster Diskretion geheilt von

Dr. med. J. Häffiger 1587]

### Ville de Neuchâtel (Suisse).

# Ecole supérieure des jeunes filles.

Ouverture de l'année scolaire 1902-1903, le Mercredi 9 avril 1902.

Ensuite d'une réorganisation complète, l'Ecole comprend 2 années d'études.

#### Division inférieure.

Langue et littérature française. Langues allemande, anglaise, italienne. Latin et littératures anciennes. — Pédagogie, psychologie, histoire générale. Géographie et sciences naturelles. Mathématiques, etc.

#### Division supérieure.

Langues et littératures française, alle-Langues et littératures française, alle-mande, anglaise et italienne. — Latin. — Eléments de philosophie. — Histoire générale, histoire de l'art, histoire de la civilisation et histoire de l'Eglise. — Mathématiques. — Sciences naturelles. — Dessin artistique et peinture. — Mu-sique. — Gymnastique. — Droit usuel.

L'école délivre un certificat de connaissances de la langue française et un Diplome spécial. L'école recoit des élèves régulières et des auditrices dans les deux divisions.

#### Classes spéciales de français pour jeunes filles de langue étrangère.

Deux degrés: Langue française. — Littérature française. — Conversation. Conférences sur des sujets d'Histoire, de Géographie. — Langues allemande, plaise, italienne. — Mathématiques. — Dessin, etc. Pour renseignements et programmes détaillés, s'adresser au Directeur anglaise, italienne. -

17391 (H 549 N) Dr. J. Paris.



Grosse Auswahl

Phantasie-Bchachteln ----- Geschenke.

## Cöchterbildungsanstalt Boos-J

(Goldene Medaille Weltausstellung Paris 1889 und 1900. Gruppe Erziehung u. Unterricht.) Gegr. 1880. Telephon 665. \* Zürich V.

Beginn neuer Kurse im April.

Gründliche praktische Ausbildung in allen weiblichen Arbeiten. Wissenschaftliche Fächer, hauptsächlich Sprachen, Buchhaltung, Rechnen etc., Kunstfächer, Musik. — 15 Fachlehrerinnen und -Lehrer. — Auswahl der Fächer freigestellt. — Gesunde Lage. Sprachen. Jede nähere Auskunft wird gern erteilt. Tramstation Theater. (H 1187 Z) [1753]



# Ersatz für Gas.

Die amerikan. Petrol-Gas-Herde

# "Reliable" u. "Standard"

letztere ohne Dochten, erzeugen eine intensive, blaue Gasflamme bei geringem Petrolverbrauch. Einfache Handhabung, müheloses Reinigen. Herde 1—4löcherig. [1280]

Illustr. Preislisten versendet gratis die General-Vertretung:

J. G. Meister, Zürich V.



Grösstes Specialhaus der Schweiz. Vollständig neu eingerichtet und erweitert. Versandt an Private.

Muster franko.

### Maushaltungsschule Château de Chapelles b. Moudon.

Während des Sommers, vom 1. Mai bis 1. Oktober nur französischer Kurs, Piano. Vom 1. November bis 1 April Küche, Weissnähen, Konfektion. Wäsche und Glätten. Sehr komfortabel einge-richtetes Haus. Prospekte und Refe-renzen. (H 998 L) [1747]

Mme Pache-Cornaz.

### Töchter - Institut "Flora" Kronthal, St. Gallen.

Sorgfältige Erziehung und gründ-licher Unterricht in deutsch, franz. u. engl. Sprache, Musik u. allen Fächern. Erste Referenzen. Prospekte. Töchter, welche das Gewerbe-Museum oder irgend eine öffentliche Lehranstalt be-suchen wollen, finden komfortables Heim zu mässigem Preise. [1630

Versende wieder, wie bereits seit 25 Jahren, selbstgeernteten (H 576 Ch)

## echten Bienenhonig

a) La Rösa-Alpenbienenhonig à Fr. 3.30
per Kilo; [1767
b) Poschiavohonig à Fr. 2.50 per kilo.

Honig IIa (warm ausgelassen, dunkler, aber gut) Fr. 1. 80 per Kilo. Bei grösseren Quantitäten Rabatt.

Johs. Michael, Pfarrer in Brusio bei Poschiavo (Graubünden).



### Preis pro nur 30 Pfennig.

Romane — Novellen — Crzählungen — Humoresken — Bahlreiche allgemein ver= Nambersken – Bulltetige ungelieber vers Kändlich geschriebene Artikel aus allen Wissensgebieten – Farbig ikustrierte Auf-säke – Eine Fülle ein= und zweiseitiger Ikustrationen – Farbige Kunstbeilagen.

### = Eine echt beutsche = = Familien = Beitschrift. =

Das erfte Beft ift burch jede Buchhand fung jur Anficht ju erhalten.

= Abonnements = in allen Sortiments- und Kolportage Buchhandlungen, sowie bei allen Postanstalten.

### On cherche:

deux pensionnaires à ayant l'occasion d'apprendre la langue française et pou-vant suivre les classes.

Pour tous renseignements s'adresser à Mme Gilliard-Gneisbhüler Neuveville.

17731

900 X800 X800 X800 X800 X800 X Katholisches

## Cöchter - Pensionat

Faubourg du Crêt 21 NEUCHATEL.

Für Prospekte wende man sich an die Vorsteherin oder an das katholische Pfarramt. Eintritt zu jeder Zeit. Re-ferenzen zur Verfügung. (H 527 N) [1731

### LAUSANNE.

#### Mädchen-Pension Clos Java 3

Villa mit grossem Garten. Mme Friedrich Sandoz. Beste Referenzen.

St. Gallen. [1745]
Töchter-Pensionat
Frl. C. Keller, Burg-Vonwil.
Prospekte und Referenzen.

# Töchter-Institut "Biene"

·=· in RORSCHACH. ·=

Sorgfältige Erziehung. Unterricht in allen Schulfächern, fremden Sprachen, Musik, Malen, Handarbeiten, Haushaltungskurs. Prospekte und Referenzen durch die Vorsteherin M. Roschach. 

### Privatasyl "Scherbenhof", Weinfelden

nimmt leidende, alleinstehende und ältere Personen in liebevolle Pension und Pflege. Wunderschöne, stille Lage mitten in reizendem Garten. Bäder. Billige Pensions-preise. Tüchtiger Arzt in der Nähe. Telephon. Näheres durch die 1746) (H 1153 Z)

Em. Kulliger —
professeur de sciences commerciales à l'Ecole de com-

merce de Neuchâtel recevrait encore quelques pension-



Bei richtiger Anwendung ist Wöllner-pulver das beste [1727

### Waschpulver.

Kein Einseifen oder Vorwaschen mehr Ga-rantiert unschädlich. Zeit und Mühe spa-rend. Weisse, reine Wäsche. Probesäckli à 2 Fr., 5 Kilos 4 Fr. franko Nachnahme versendet der Generalvertreter

Carl Altdorfer, sen. Badenerstr. 236, Zürich III.



## Institut

## Peytriguet, Montagny

près Yverdon

nimmt zu jeder Zeit junge Leute auf, welche die französische Sprache er-lernen wollen. Schöne Lage. 15 Mi-nuten von Yverdon. Familienleben wird zugesichert. Pensionspreis, alles inbe-griffen, 70 Fr. Referenzen zur Verfü-

O.WALTER-OBRECHT'S

ist der Beste Horn-Frisierkamm.

Ueberall erhältlich

# Knabeninstitut Chopard

in Neuveville -

am Bieler - See.

Gründliche Ausbildung in der franz. Sprache. Unterricht in allen Litterarund Realfächern. Christliche Erziehung und sorgfältige Pflege. Sehr geräumige, gutgelegene Institutsgebäulichkeiten (Gebäude der frühern Pension Morgenthaler). Gute Referenzen. — Eingeh. Auskunft erteilt der Direktor Herr Pfr. Chopard in Neuveville. [1632]



Man verlange ausdrücklich Originalauf-machung (b. Strangen Papiermanchett.) der Firma Lang & Cie. in Reiden.

Amerik. Buchführung gründlich durch Unterrichtsbriefe. Erfolg garantiert. Verlangen Sie Gratisprosp. [1459 H. Frisch, Bücherexp., Zürich.

Visit-, Gratulations- und Verlobungskarten

in jedem Genre liefert prompt Buchdruckerei Merkur in St. Gallen.

#### Befrage den Arzt nach der trefflichen Heilwirkung des Lamscheider Stahlbrunnen

bei Blutarmut, Frauenkrankheiten, Magenbeschwerden, Nervenschwäche, nach sehweren Wochenbetten, Operationen u. Blutverlust. Erhältlich in allen Mineralwasserbandlungen und Apotheken, sowie durch das General-Dépôt E. Bürgin-Geittinger in Aarau. (H 967 Q) [1724

36jähriger Erfolg. Fabrik gegründet: Bern 1865. 36jähriger Erfolg. Malzextrakt rein, reizmiderndes und auflösendes Präparat bei Kehlkopf-, Bronchial- und Lungenkatarrhen
Malzextrakt mit Kreosot, grössten Erfolg bei Lungenaffectionen
Malzextrakt mit Jodeisen, gegen Skrofulose bei Kindern und Erwachsenen, vollkommener Leberthranersatz Fr. 1, 30 1.40 senen, vonkommener Leberturanersatz Malzextrakt mit Kalkphosphat, bei rhachtischen und tuberkulösen Affek-tionen. Nährmittel für knochenschwache Kinder Neu! Malzextrakt mit Cascara Sagrada, leistet vorzügliche Dienste bei chronischer Verstopfung und Hämorrhoiden 1.50 Altbewährte Hustenmittel, noch von keiner Imitation erreicht, überall käuflich. [1416]

Wie eine Familie von zwei Erwachsenen und drei Kindern mit einem jährlichen Einkommen von 1800 Fr. bei guter und genügender Ernährung auszukommenvermag, zeigt Frl. Ida Niederer, vormals Vorsteherin der thurgauischen Haushaltungsschule, auf Grund jahrelany gesammelter Angaben und praktisch durchgeführter Haushaltungsbüdgets in ihrer bereits in vier Auflagen erschienenen Schrift: Die Küche des Mittelstandes, Anleitung, billig und gut zu leben. Mit einem vierwöchentlichen Speisezettel nebsterprobten Rezepten. Das schmuck gebundene Büchlein, dessen Preis nur Fr. 1. 20 beträgt, verdient in allen Familien, speciell aber in solchen mit heranwachsenden Töchtern die weiteste Verbreitung. Es kann und wird viel Gutes stiften. Zu beziehen durch die Expedition der "Schweizer Frauen-Zeitung" in St. Gallen.

### Knaben-Pensionat Müller-Thiébaud in Boudry bei Neuenburg.

Rasche und gründliche Erlernung der französischen Sprache. Englisch, Ita-lienisch, Handelsfächer, Vorbereitung auf das Postexamen. Sorgfältige Ueber-wachung und Familienleben. Vorzügwachung und Familienleben. Vorzüg-liche Referenzen. Prospekte auf Ver-[1676

Französische

# **Familien-Pension**

für **junge Herren**, gehalten von Herrn **G. Gerster**, Turnlebrer, Cor-mondreche bei Neuenburg. — Prospekte auf Verlangen gratis. [1661

Vorteile sinds, die meinen Schuhwaren überall Eingang verschaffen: Erstens, die gute Qualität; Zweitens, die gute Passform; Drittens, der billige Preis,

den Sonntag schön und solid gearbeitet gearbeitet "36 42 6.80 knaben und Mädchenschuhe, solide "26 29 3.50 knaben und Mädchenschuhe 50lide ".0 35 4.50

Alle vorkommenden Schuhwaren in grösster Auswahl. Verlangen Sie das reichhaltige Preisverzeichnis mit den betr. Abbildungen. Zusendung grafts und franko.
Ungezählte Dankschreiben aus allen Kan- siehen, sprechen sich anerkennend über die Zufriedenheit meiner Bedienung aus. – Ungezählte Dankschreiben uns eine Verfügung sichen, sprechen sich anerkennend über die Zufriedenheit meiner Bedienung aus. – Ungezählte Dankschreiben werden, Einen den Namen ausgeboten werden, Einfahre ich grundsfätzlich nicht. – Aus- Lauseh sofort franko.

Pud. Hirt, Schuhwaren, Lenzburg.

Neuheiten.

25, 30, 45, 60, 70, 90, 1.10, 1.30 etc. in allen couranten Breiten und Genres.

Spachtel-Tüll

Englisch-Tüll

von Fr. 1.30 an per Meter und Fr. 8.50 und 7.80 an per Paar bis zum feinsten Genre. Erbs-Tüll

weiss, écru, ivoire

Glatt u. gemustert, 110, 130, 150 170 cm zu 90, 1.10, 1.30 u. s. w

Grosse Auswahl in nur prima Fabrikaten.

loser & Cie., zur l'rülle,

Gegründet

# Töchter-Pensionat

von Mesdames Daulte NEUVEVILLE bei NEUCHATEL - gegründet 1868

Beste Referenzen und Prospekte zu Diensten.

# Institut für junge Leute

Clos-Rousseau, CRESSIER bei Neuenburg.

Offizielle Verbindungen mit der Handelsschule in Neuenburg. - Gegründet 1859. -

Erlernung der modernen Sprachen und sämtlicher Handelsfächer. — Sieben diplomierte Lehrer. — Prachtvolle Lage am Fusse des Jura, in unmittelbarer Nähe des Waldes. Referenzen von mehr als 1450 ehemaligen Zöglingen.

Direktor: N. Quinche, Besitzer.

# Pension Bon Accueil

Chamblon bei Yverdon. 550 Meter über Meer.

In der wohlbekannten **Pension Fivaz-Rapp** könnten auf Frühjahr einige junge Töchter freundliche Aufnahme finden. Gründliche Erlernung der franz. Sprache. Preis 750 Fr. jährl. Prospekt und gewissenhafte Referenzen stehen gefl.zur Verfügung. [1765

# Genf. Pensionnat Château de la Jonction

Junge Mädchen höherer Stände finden freundliche Aufnahme bezw. gründliche Ausbildung in der französischen und englischen Sprache, Musik, Malen. Staatlich geprüfte Erzieherinnen. Professoren von der Universität und Konservatorium. Grosses Haus in herrlicher, erhöhter Lage. 11 Hektaren Garten, Park und Wiesen. Vorzügliche Pflege und Ueberwachung. Pensionspreis Fr. 1600. Prima Referenzen. Prospekte durch die Vorsteherin.



Parketol für Parketböden, das feuchtes Aufwischen gestattet, Glanz ohne Glätte gibt, ispelang bilt. Linoleum conganz fort, geruchlos und sofort trocken. Zeugnisse etc. auf Anfrage. Das Liter gölblich zu 4 Fr und farblos zu Fr. 450 nur allein echt zu haben in Zürteh bei A. von Büren. Linthescherplatz; Zug Vorstadt bei Jac. Landtwing; Schaffhausen und Winterthur b Gebr. Quidort, od. d. die Fabrik v. K. Braselmann, Höchsta. M. Parketol ist nicht zu verwechseln mit Nachahmungen, die unter ähnlich landenden Namen angeboten werden.

### Pension.

Kleine Familie würde einige junge, einfache Töchter zur Erlernung der französischen Sprache aufnehmen. Lehrerin im Hause. Gesunde Gegend. Schönes Haus. Mütterliche Pflege. Sehr mässige Preise. Empfehlungen stehen zu Diensten.



### Heirate nicht

ohne Dr. Retau, Buch über die Ehe, mit 39 anatomischen Bildern, Preis 2 Fr., Dr. Lewitt, Liebe und Ehe ohne Sich zu wenden an Madame Udal Béguin, Rochefort bei Neuchâtel.

2 Fr., Dr. Lewitt, Liebe und Ene onla Ene onl ••••••••••••••••••••••••••••••••••

### Berner Kochkurse für Frauen und Cöchter

Lokal: Kirchgasse 2, vis-à-vis dem Münster, Bern

Kursleiter: A. Buchhofer, Chef. Verfasser des "Schweizer Kochbuch". Prämiert mit goldener Medaille, Frankfurt a. M. 1900 und Paris 1901.

Der nächste Kurs findet statt vom 3. April bis 7. Mai. Da dieser Kurs schon jetzt vom 12. Mai bis 13. Juni eingeführt. Dieser Kurs ist auf dem Kursprospekt löp/1902 nicht angeführt. Für Auswärts-Wohnende Kost und Logis im Hause. Prospekte gratis und franko: Das "Schweizer Kochbuch" kann solid gebunden, unter obiger Adresse für Fr. 11.50 bezogen werden. Schönstes Ostergeschenk. (H 1250 Y) [1764



### Darmkatarrh, Magenkrampf Ischias, Nervenschwäche

Jahrelang hatte meine Frau mit Krankh-iten schwer zu kämpfen, z. B. mit Darmkatarrh, Magenkrampf, Blähungen, Herzwasser, Kopfweh, Nervenleiden, Nervenschwäche und hartnäckiger Stühlverstopfung. Ohne den Gebrauch von Abführmitteln dauerte es oft 8—10 Tage, bis Stuhl erfolgte; bei Stühldrang kam meist Wind, aber kein Stuhl. Die Beine waren immer stark geschwollen, eine Erscheinung, die zuerst nach einer früheren Schwangerschaft aufgetreten war. Nachdem die Privatpoliklinik in Glarus meine Frau glücklich geheilt hatte, stellte sich nach Verlauf von 3 Monaten ein anderes qualvolles Leiden ein u. zwar Ischias, Hüftweh in Hüfte und Bein rechts. Das Bein war kraitlos, steif, wie gelähmt und fast nicht zu bewegen. Meine Frau konnte kaum stehen; sie bekam plötzliche, zuckende, die Nervenbahn blitzartig durchschiessende Schmerzen von der Hüfte bis zur Wade, sodass sie sich an einem Gegeustande halten musste, um nicht umzufallen. Die die Nervenhahn blitzartig durchschiessende Schmerzen von der Hüfte bis zur Wade, sodass sie sich an einem Gegenstande halten musste, um nicht umzufallen. Die überaus heft. Schmerzen raubten ihr ganze Nächte den Schlaf u. machten sie missgestimmt, gereizt, vergesslich u. zerstreut; die Füsse waren immer kalt u. fröst. Auch hiebei hat sich die briefl. Behandlung der Privatpoliklinik in Glarus glänzend bewährt. Meine Frau ist heute in allen Teilen hergestellt u. gesund u munter, wie je zuvor. Aus Dankbarkeit bringe ich den Fall auf d. Wege zur Kenntnis d. Publikums; ich bin auch, wenn es verlangt wird, bereit, weitere Auskunft zu erteilen. Metallfabrik Zug, 16. März 1900. Al. Stocker-Rögenmoser. Die Echtheit der Unterschrift des Hrn. Alois Stocker-Rogenmoser beglaubigt amtl.: Zug, 16. März 1900. Kanzlei d. Einwohnergemeinde Zug. Per Einwohnergemeindekanzlei: W. Müller, I. Stadtschbr. Adr.:\*Privatpoliklinik Glärus, Kirchstr. 405, Glarus. [1692]